

Vertrauen

Epilog

Von Calysto

Kapitel 10: Zerstörtes Vertrauen

Zerstörtes Vertrauen

(So Zusammenfassung des letzten Kapitels und zwar von beiden Teilen: Beim Kampf gegen Das Digimon Blackomegamon wurden Matt, Tai, Koromon und Gabumon von den restlichen getrennt. Mit einigen geringfügigen Verletzungen setzten die 4 die Suche nach den anderen fort, wo von allerdings niemand weiß ist das falsche Mail rum gehen und somit die anderen wieder zurück schicken. Kari, T.K, Patamon und Gatomon suchen ohne Gewissheit der anderen Digiritter weiter. Matt versucht während dessen mit Tai über die aussage des Digimons zu reden, was allerdings total in die Hose ging. Er (also Tai) ist Sturer den je und verschwindet im Wald. Wird doch von Blackomegamon entführt. Matt natürlich hinterher. Was nur nicht lange hält da Tais Wappen, welches er immer noch bei sich trug, wieder schwarz Leuchtet und alle Digiritter in eine 'fremde Welt' reißt, in welcher Tai nicht richtig existiert. Blackomegamon versucht in der zwischen Zeit Tai etwas einreden will. Doch was... Das findet er heraus wenn ihr weiter lest ^^)

„Ach ja dann viel Spaß dabei. Ich halt ne Menge aus.“ Das Digimon schüttelte den Kopf und seufzte. „Du solltest dir endlich merken das ich nicht so wie deine, wenn du es so nennen willst, anderen Feinde. Wieso mit Gewalt vorgehen wenn es auch ohne geht.“ Es kniete sich zu ihm herunter und grinste. „Und wie meinst du das jetzt. Meinst du im ernst du kannst mich mit so ner blöden Ansage dazu bringen dir zu glauben?“ „Nein ich will dir nur zeigen was du so verpasst hast in diesen 2 Wochen.“ Wieder stand das Digimon auf und klatschte dann in die Hände.

Von einer Sekunde auf die nächste erschien eine Art Monitor vor den beiden. „Toll bekommt man hier auch irgendwo Popcorn?“ „Auf diese Frage werde ich jetzt nicht antworten. Sei einfach einmal Still und genieße die Vorstellung.“

*++~++*wieder bei T.K, Kari und co.*++~++*

„Gut Kinder die Stunde ist zu ende. Ihr könnt gehen und vergesst die Hausaufgaben nicht.“ Sagte Karis Japanisch Lehrerin und Packte einige Ordner in ihre Tasche. Auch Sie und T.K taten dies und verließen so schnell wie möglich den Klassensaal hinaus auf den Schulhof. In der ersten Stunde hatten sie Gesichte gehabt und danach wie schon

gesagt Japanisch, dies waren zwei der Gründe so schnell wie möglich in die Pause zu kommen, ein anderer das sie unbedingt mit den anderen Reden mussten.

Und dass konnte sie auch gleich den dort saßen sie schon, bei einer Bank und redeten gemütlich. Von Davis, Cody und Yolei fehlte jede Spur. Auch Sora und Izzy fehlten. Beide gingen auf die drei Jugendlichen zu. (Joe mitgezählt) „Hey da seid ihr ja!“ rief Mimi nun schon wieder die, die zwei Jüngsten gesichtet hatte. „Hey Leute.“, Sagte auch Kari und setzte sich, T.K neben sie. „Wo sind den Izzy und Sora?“ bei ihrer Aussage weiteten sich aller anwesenden Augen. Matt schluckte. „Kari hast du das den schon vergessen?“ Mimi fing schon fast an zu weinen und auch Joe schien mit den Tränen zu kämpfen. „Was vergessen?“ „Sora ist damals in der Pyramide gestorben und Izzy hat beim Kampf gegen Piedmon sein Leben lassen müssen. Sag bloß nicht du hast das vergessen.“

„Was aber wieso. Tai hat doch Sora aus der Pyramide gerettet, auch vor Piedmon hat er Izzy und Kari beschützt zusammen mit Wargreymon. Und vor allem wisst ihr wo er ist und wieso sind Davis, Yolei und Cody nicht da. Erkläre mir das mal.“ Schaltete sich nun auch T.K ein. „Was deine Katze betrifft, glaube ich kaum dass sie das getan hat. Sonst würde Sora neben uns sitzen. Die Sache mit dem Digimon kauf ich ebenfalls nicht ab, weil der Kater nie mit uns in der Digiwelt war. Wer Davis, Yolei oder Cody sind hab ich keine Ahnung.“ Kari und auch T.K sahen Matt geschockt an nachdem er ihnen dies verkündet hatte. „Wie kannst du das sagen. Tai ist der mit dem Du dich immer geprügelt hast. Der, der das Wappen des Mutes trägt. Kari und Izzy vor Piedmon beschützt hat und derselbe der Sora aus der Pyramide vor Datamon gerettet in dem er durch den Elektrozaun gegangen ist.“ „T.K ich hab echt keine Ahnung wo von du redest. Den einzigen Tai den ich kenne und auch die anderen ist Karis Kater. Oder besser gesagt das braune, verfressene etwas von Katze.“, Matt war aufgesprungen und hatte auch schon lauter gesprochen. „Und was das Wappen angeht. Das Wappen des Mutes oder wie auch immer, Trägt niemand den wir kennen. Bis nachher.“ Der Blonde hatte sich seine Tasche geschnappt und verließ nun die Gruppe. Die schon leicht verheulte Mimi sah ihm nach und ging dann auch. Joe blieb auch nicht lange. „Ich muss wieder in die Klasse.“ Sagte er nur im gehen und war auch schon im Gebäude verschwunden.

„Ok also auf die anderen können wir uns diesmal wohl nicht verlassen. Was Kari?“ „Ja aber ich hab schon ne Idee. Du kommst nachher zu mir und dann gehen wir in die Digiwelt. Das Tor müsste es ja noch geben.“ Sie stand auf. T.K tat es ihr gleich und nickte. „Gut ich komme gleich nach dem Unterricht mit.“

*++~++*zurück zu Tai*++~++*

„Hört auf!“ schrie der Braunhaarige und wandte sein Gesicht ab. Gerade hatte er sehen müssen wie sein bester Freund seine beste Freundin geküsst hatte und danach gesprochen hatte wie dumm Tai, also er, doch wäre weil er sich ständig in Gefahr brachte, damit sich alle um ihn Sorgen. „Wieso? Ich tue doch gar nichts.“ Schein heilig grinste das Digimon und sah belustigt zu Tai der sich gerade mehr als beschießen fühlte. „Das wage ich zu bezweifeln. Das haben die nie im Leben gesagt!“ trotzig sah er von der Stelle an der er Gefesselt war hoch zu dem Digimon welches neben ihm stand. „Denkst du ich hätte die Macht das Geschehene zu ändern? So mächtig bin ich auch nicht. Aber wenn ich mich nicht Recht erinnere Liebst du doch diesen Rotschopf

mit Namen Sora, oder irre ich mich?"

Nach dieser Aussage drehte Tai seinen Kopf wieder weg. Ja es hatte Recht. Er hatte sich in sie verliebt, wollte allerdings ihre Freundschaft deshalb nicht aufs Spiel setzen und außerdem schien sie immer einen Hang zu Matt zu haben. Womit er am Ende sogar richtig lag. Tai ballte seine angeketteten Hände zu Fäusten. „Und selbst wenn. Sie scheinen mit Matt ja glücklich zu sein und mehr will ich auch nicht.“ „Oh wie Sozial von dir. Aber du warst ja schon immer so. Egal wer dich wie ein Bettvorleger behandelt hat, du hast geholfen. Braves Bübchen.“, Das Digimon tätschelte seinen Kopf. Griff dann in seinen Haaren und zog seinen Kopf in ihre Richtung. „Aber du bist ja der Anführer des Kindergartens. Einer muss ja zu allen nett sein und alles mit sich machen lassen, nicht? Und wieso solltest du das auch nicht sein, du warst es ja schon immer.“ „Lass mich endlich in Ruhe.“ Vergebens versuchte er den Griff des Digimons zu lockern was ihm aber nicht gelang. Doch Blackomegamon ließ kurz danach von selbst los. „Ich werde dich etwas allein lassen. Und viel Spaß noch bei dem 'Film'.“ Es verließ den Raum ohne sich noch einmal umzusehen. Tai sah ihr nicht nach. Blickte auf den Boden, seine Hände waren wieder erschlaft und ihm Hintergrund konnte man Kari hören wie sie sagte. "Dieser Idiot muss mich auch immer Bemuttern."

*++~++*wieder bei T.K, Kari und co.*++~++*

Nach dem Unterricht und ohne dem Rest der vorhandenen Digiritter noch mal über den Weg zu laufen, machten sich Kari und T.K auf den Weg zur Wohnung der Yagamis. Auf dem Weg dort hin waren beide sehr still. Schnellen Schrittes gingen sie die endlos vielen Stufen hinauf. Kari öffnete mit dem Schlüssel die Haustür und lugte hinein. Niemand da. „Hallo? Mum ich bin zu Hause.“ Sie trat ein und sah sich um. Es war wirklich niemand anwesend. Doch kaum hatten sie die Tür wieder geschlossen, hörten sie ein hungriges Miauen aus dem Wohnzimmer. Der kleine Braune Kater kam zu ihnen gestieft. Rieb sich kurz an Kari und schlängelte sich dann durch T.Ks hindurch. „Ach das wird also die kleine verfressene Katze sein, von der Matt vorhin gesprochen hat. Und der kleine heißt Tai?“ fragte T.K und kniete sich zu dem Kater herunter. Dieser streckte ihm seinen Kopf entgegen und lies sich kraulen während Kari die Jacken auf hing. „Ja. Sogar meine Eltern erinnern sich nicht mehr an ihn als Mensch.“, das Mädchen seufzte. „Meinst du das war vielleicht alles nur ein Traum? Und Tai hat schon immer so existiert?“

T.K schüttelte den Kopf. Nahm Tai hoch und stand wieder auf. „Ich glaube eher das hat etwas mit diesem Licht zu tun, was wir gesehen haben.“ „Ach stimmt jetzt wo du es sagst. Aber wieso können nur wir uns erinnern?“ „Weiß nicht. Davis, Yolei und Cody können wir auch vergessen. Vielleicht sollten wir mit Genas reden, dass Tor zu Digiwelt muss es ja noch geben.“ „Gut aber essen wir erstmal etwas. Und ich glaube Tai hat auch Hunger. Nicht kleiner?“ sie streichelte den Kopf der Katze welche beleidigt murrte, dann aber hungrig von T.Ks Arm sprang und in Richtung Küche lief. Kari und T.K folgten. „Er ist deinem Bruder echt ähnlich.“ Die Braunhaarige kicherte nur und betrat den Raum.

„So mal sehen wo das Katzenfutter ist.“ Murmelte Kari während sie die oberen Küchenschränke durch wühlte. „Weißt du das den nicht?“ „Nein. Wie denn auch? Mum räumt alle 3 Tage alles um und...“ „Miau!“ ertönte es vom Fußboden aus. Der Braune

Kater saß vor einem unteren Küchenschrank und kratzte daran. „Er scheint sich hier ja bestens aus zu kennen.“ Grinste T.K als Kari den Schrank öffnete. Und Tatsächlich, dort standen aufeinander gestapelte, kleine Dosen mit Katzenfutter.

Sie sah das kleine Kätzchen etwas fragend an, als es versuchte und schaffte eine der Dosen in dem kleinen Maul heraus zu holen und sie Kari vor die Füße zu stellen. „Ist ja gut Bruderherz. (ja etwas unrealistisch aber das ist ja immerhin der einzige Bruder der in dieser welt bei ihr existiert ^^) “ Lächelnd nahm sie das Döschen, öffnete es und gab den Inhalt in eine Schale, welche sei auf den Fliesenboden stellte. Ziemlich stürmisch und glücklich fängt das Katerchen an zu fressen. Kari hatte während dessen für sich und T.K etwas zu essen gemacht und setzte sich nun mit ihm an den Tisch. „Meinst du dass es das Tor noch gibt zur Digiwelt?“ fragte Kari nach einiger Zeit. T.K schluckte den eben genommenen Bissen herunter und antwortete. „Ich denke schon. Wieso sollte es auch weg sein?“ „Das wäre doch gut möglich. Immerhin hat es der Feind geschafft das sich niemand, außer uns an Tai erinnert oder nicht?“ „Ja schon. Komm probieren wir es aus.“

Schon war der Blonde aufgesprungen und nahm das Mädchen am Handgelenk. „Ähm T.K. Das Arbeitszimmer meines Vaters ist in der anderen Richtung.“ „Äh hä. Ganz vergessen.“ Sagte er und ging nun hinter Kari, in Richtung Arbeitszimmer. Sie zog ihr Digivice hervor und hielt es gegen den Bildschirm. „Ich hoffe nur es klappt.“ Meinte T.K und sah auf den Schirm. Nichts geschah. „Na toll.“ „Ja aber vielleicht...Uhha!“ schrie der Digiritter der Hoffnung auf als ein braunes etwas an seinem Schuh rumkaufte. Als es T.Ks Aufschrei mitbekommen hatte sah es zu ihm nach oben. Ging dann hinter ihn und versuchte ihn T.K mit dem kleinen Kopf nach vorne zu schieben. „Vielleicht sollst du es mal versuchen?“ meinte Kari dann. „Ok ich versuch's.“ auch er hielt sein Digivice gegen das Tor doch auch bei ihm geschah nichts. „Dann gibt es das Tor wohl nicht mehr.“ Schon wollte Kari das kleine Gerät wegpacken als ein energisches Miauen sie zusammen fahren lies. „Was denn?“ fragend sah sie das Katerchen an, welches auf den Bildschirm appellierte. „Meinst du wir sollten es mal zusammen versuchen Kari?“ „Wäre ne Möglichkeit. Und im schlimmsten fall passiert gar nichts.“ Sagte sie Schulterzucken und widmete sich wieder den PC. T.K tat es ihr gleich und hielt sein Digivice dagegen. Da das Tor öffnete sich und beide gingen hinein. Dann wurde alles dunkel.

Als sie aufwachten lagen sie auf der Wiese. Neben ihnen ihre Digimon, welche noch friedlich schliefen. „War das alles nur ein Traum?“ fragte T.K etwas unsicher als er sich aufrichtete. „Wahrscheinlich.“ Auch Patamon und Gatomon öffneten die Augen und sahen zu ihren Partnern. „War irgendwas. Ich hatte irgendwie einen komischen Traum.“ Meinte Gatomon und auch Patamons Blick sprach Bände. „Nicht so wichtig. Wir sollten besser die anderen suchen.“ „Ja sollten wir aber ich glaube Tai und dein Bruder brauchen uns dringender.“ „Auch wieder wahr. Also gehen wir.“ Gesagt getan. Sofort machten sich die zwei Digiritter und die beiden Digimon auf den Weg.

*+*etwas später am Schloss von Blackomegamon*+*

„Wow.“ Sagte Kari als sie auf das riesige Schwarze Schloss starrte, welches sie auf der Suche nach Matt und ihrem Bruder entdeckt hatten. Es ähnelte wirklich abgesehen von Farbe und Umgebung, einem Märchen Schloss. Bunte Fensterscheiben, ein

kleiner Fluss ging um die Gesamte Burg mit einer Zugbrücke die ein großes Tor zierte. „Gehen wir rein.“ „Du hast recht T.K.“ „Überlasst das mir.“, Sagte Gatomon und ging auf das Tor zu. „Blitzpfote!“ das Digimon schlug gegen das Tor, welches kurz danach in Stück fiel. „Gut gemacht Gatomon.“ Rief Kari und ging durch das Tor. Auch T.K lächelte das Digimon dankend an und schritt durch das Tor. Das Mädchen hatte danach ihr Digivice hervor geholt und sah nun auf das Display. „Er ist hier.“ Sagte sie Glücklich und der blonde Junge blickte ebenfalls auf das Gerät. „Dann sollten wir uns beeilen. Wir wurden wahrscheinlich schon gehört.“ Kari nickte und lief in die Richtung aus der das Signal kam.

Sie blieben vor einer großen Tür stehen die ziemlich edel verziert war, allerdings wie alles andere im Schloss schwarz. Gemeinsam schafften es Kari und T.K die Tür aufzuschieben und kamen in einen großen Raum. (Alles ist groß, riesig und schwarz es gibt nichts anderes in diesem Schloss ^^) In einer hinteren Ecke war eine Lichtquelle, welche wie ein schwebendes Rechteck aussah. Und dort davor war eine gestalt mit einer unübersichtlichen Stachelfrisur.

„Tai!“ rief Kari glücklich und rannte auf ihren Bruder zu, T.K folgte ihr mit den Digimon. Tai allerdings sah nicht mal auf. Seine Hände hingen bewegungslos in den Ketten und sein Blick stur auf den Boden gerichtet. Auf dem Bildschirm lief gerade eine Szene mit seinen Eltern, die froh waren Tai für eine weile mal los zu sein. „Tai? Was hast du?“ das Mädchen kniete sich zu dem Jungen herunter und legte ihre Hände um seine Schultern. „Tai alle klar?“ fragte nun auch T.K als er bei den beiden ankam. „Wieso seid ihr hier?“ sagte Tai leise, ohne die beiden anzusehen. „Warum wohl? Wir holen dich hier raus.“ Meinte Kari leicht empört und versuchte die Ketten zu lockern. „Auf einmal bin ich euch wichtig, Ja?“ „Wo von redest du Tai?“ „Das weißt du ganz genau T.K.“ der Braunhaarige Junge hob den Kopf. Sah die beiden mit leeren, wütenden und doch traurigen Augen entgegen. „Tut mir Leid. Ich hab keine Ahnung wo von du Redest.“ Kari wich einen Schritt zurück und sah Tai ins Gesicht. „Verschwindet! Lass mich in Ruhe!“

(so da wär das neue kapitel^^

hoffe es ist mir ganz gut gelungen und das ihr mir ein oder zwei kommis da lasst ^^ wie immer

Schöne Grüße AniFan06)